

„Der Courier“
ist die führende deutsche Zeitung Canadas.
Zweiggeschäft für
Alberta und British Columbia
312 Tegner Building
101, Straße, über Ramsey's Warenhaus.
P. O. Box 301 — Edmonton, Alta.
G. W. Schickendanz,
Generalagent für Alberta u. Br. Columbia

„Der Courier“, Organ der Deutsch-Canadier

Alberta Nachrichten

„THE COURIER“
is the leading Canadian paper in the German language.
Branch Office for
ALBERTA AND BRITISH COLUMBIA
Room 312, Tegner Building
101st Street, over Ramsey's Store.
P. O. Box 301 — Edmonton, Alberta.
G. W. Schickendanz
is charge for Alberta and British Columbia

11. Jahrgang

Mittwoch den 7. August 1918

Nummer 40

Aus Edmonton

Leutnant-Gouverneur Brett wird in Begleitung des stellvertretenden Premiers, Herrn Mitchell, sowie anderer Mitglieder der Regierung am kommenden Dienstag nach Calgary fahren, um den Verbleib Arthur von Combaucht im Namen der Provinz Alberta zu befragen.

William Zenger und Harry Fox, der erstere Eigentümer der „Din City“ Zeitung, wurden vor dem Magistrat unter Anklage, zwei Zeugen aus dem Wege geschafft zu haben, die Anklage wurde vom Magistrat auf Grund ungenügender Beweismittel abgewiesen.

John McPherson wurde von der Polizei dabei ertappt, wie er von einem Telefonkasten aus in den Laden des Herrn Nelson einbrach und sich Waren im Werte von \$500 aneignete. Außerdem fand man zwei Flaschen alten Whiskys in seinem Besitz. McPherson bekannte sich schuldig, das Alkoholverbot zu verletzen, wurde aber freigesprochen, einen Diebstahl nicht bestritten zu haben. Er befindet sich gegen \$400 Kaution auf freiem Fuß.

Wir machen die Bürger der Stadt nochmals darauf aufmerksam, daß auch die Registrierung des Wahlrechts das Büro des Stadtkommissars bis Ende August offen ist. Um das Wahlrecht ausüben zu dürfen, muß sich jeder Bürger, der stimmungsberechtigt ist, registrieren lassen. Von 15,000 Bürgern, die wahlberechtigt sind, haben sich bis dato nur 5000 registrieren lassen.

Herr G. W. Farrell, Direktor der „Edmonton Electric Power Co.“, war in diesen Tagen in der Stadt, um für seine Gesellschaft, die beabsichtigt mit der Stadt einen Kontrakt für die Lieferung elektrischer Stromes für Stadt und Beleuchtung hat, von der Stadt eine weitere Konzession zu erhalten. Herr Farrell ist der Ansicht, daß die Stadt die Konzession für die Lieferung elektrischer Stromes zu einem Preis von 10 Cent pro Kilowattstunde zu verlangen, muß sich auch gleichzeitig die Stadt zu verpflichten, nach Ablauf der Frist die Kraft zum herabgesetzten Preise abzugeben. Herr Farrell ist der Ansicht, daß seine Gesellschaft nach Ablauf des Krieges mindestens zehn Jahre lang, um das System auszubauen, der Stadt ein Recht auf den Kauf der Kraftwerke über dieses System zu Rate geben.

Herr Wilkes, der von der Regierung angestellte Polizeikommissar, war diese Woche im Städtischen Rathaus beschäftigt, die Wälle der Alkoholverbotsgesetzgebung zu forcieren. Einmal 200 Farmer haben ihre Wälle dort, um den Markt zu beschützen, und es befinden sich dort ca. 3 Wagonladungen Wälle.

Kinder Schreien NACH FLETCHER'S CASTORIA

Herr C. E. Eckert ist bei der Stadt im Erneuerung seines Kontrastes für die Hotel- und Kassenabnahme angekommen; die Stadtkommissare befinden sich darauf, daß Herr Eckert seine rückständigen Zahlungen für die abgenommenen Kassenabnahme laut Kontrakt zu leisten hat, bevor die Stadt über eine Erneuerung des Kontrastes für das kommende Jahr beschließen können.

Ein Indianer namens De Coine wurde seitens der Militärpolizei vor dem Magistrat gebracht, unter Anklage, sich nicht zum Militärdienst gemeldet zu haben. Coine, der nur die Cree-Sprache versteht und eines Dolmetschers bedürfte, war sich keine Unterlassungssünde wenig bewußt, hatte auch noch nichts von einer Militärverpflichtung gehört. Der Magistrat sprach den Angeklagten frei, zumal er ein „Creole“ Indianer und somit dem Militärgesetz nicht unterworfen ist.

Frau von Auto niedergeworfen.
Frau Julius, wohnhaft Ecke 101. Straße und 105. Ave., wurde, als sie eben von einem Straßenbahnwagen abgestiegen, von einem Autofahrer angefahren und heftig zu Boden geschleudert, so daß sie schwer verletzt aufgeworfen und nach dem Hospital verbracht werden mußte. Der Fahrer des Fahrzeuges war Arthur Bowen, welcher zugab, daß seine Vorsehrung nicht richtig arbeitete und er nicht schnell genug anhalten konnte, was dann das Unglück herbeiführte.

Freie Kartoffeln waren kürzlich auf dem Markt und fanden zum Preise von 25c für 1 Pfd. ihre Abnehmer.

Premier Stewart ist von seiner Reise nach England in den Staaten angekommen und befindet sich auf dem Wege nach Edmonton.

Aus dem Hospital entlassen.
Herr George Gossion ist aus dem Hospital entlassen und wird sich in der nächsten Zeit nach Hause begeben.

Zu Beobachtung wurde von dem Magistrat angeordnet, daß der Angeklagte sich zwei Tage vorher bei der Polizei melden muß, um die Angelegenheit zu klären. Der Angeklagte hat sich dem nicht widersetzt und wurde freigesprochen.

Die „Nash Coal Co.“ hat kürzlich den Bau ihres großen Kohlenkuppens vollendet. Der neue Schuppen hat Lagerplätze für 7000 Tonnen Kohle.

Fischer Fräulein.
Ein Copote, auf der Suche nach einem Versteck, verirrte sich dabei in die Stadt und fand das Gefährte in einem Hinterhof an der 101. Straße. Der Fischer fräulein, die die ganze Woche über in der Stadt verweilt, wurde von der Polizei gefangen und in die Stadt gebracht.

Die Edmonton Straßenbahn beforderte im Monat Juni 770,538 Fahrgäste gegen 776,360 im Monat Mai; die Einnahmen hingegen beliefen sich auf \$10,868.00 gegen \$10,508.00 im Mai und waren somit um ca. \$1000 höher. Nach Abschluß aller Aufwände beträgt der Nettogewinn für den Monat Juni \$12,000 gegen ca. \$13,000 im Vorjahre. Die Stadtverwaltung hat die Kosten der Straßenbahn auf 6.8c pro Fahrgast und hat entsprechend die Fahrpreise um 7c erhöht. Da die erhöhten Fahrpreise die einkommensschwachen Klassen einbringen werden, müssen wir vorläufig dahingehend sein lassen, wir befinden, daß die Vermehrung der Fahrgäste zum erhöhten Fahrpreis herangezogen, und daß die Stadt im kommenden Monat denselben Tarif erhöht. Da die erhöhten Fahrpreise die einkommensschwachen Klassen einbringen werden, müssen wir vorläufig dahingehend sein lassen, wir befinden, daß die Vermehrung der Fahrgäste zum erhöhten Fahrpreis herangezogen, und daß die Stadt im kommenden Monat denselben Tarif erhöht.

Automobile.
Herr A. A. A. — Das Automobil, das von der Stadt gekauft wurde, ist nun in der Stadt angekommen. Die Stadt hat das Automobil für \$10,000 gekauft. Die Stadt hat das Automobil für \$10,000 gekauft.

Junger Mann durch Schuh schwer verletzt.
Herr A. A. A. — Der 23-jährige Junge, der in der Stadt wohnt, wurde durch einen Schuh schwer verletzt. Der Schuh war von einem Autofahrer angefahren und wurde auf den Fuß des Jungen geschlagen. Der Junge wurde in das Hospital gebracht und wird sich dort erholen.

Die Stadt hat mehrmals angekündigt, daß dies Sommerfest, das der Stadt pro Jahr rund \$100,000 kostet, durch verhältnismäßig günstigen Verkauf von Gütern zu schaffen. Das wäre entschieden die einfachste Lösung eines schwierigen Problems gewesen. Jedoch hat die Stadtverwaltung beschlossen, das Sommerfest zu veranstalten, um die Einnahmen zu erhöhen. Die Stadtverwaltung hat beschlossen, das Sommerfest zu veranstalten, um die Einnahmen zu erhöhen.

Der Manager der Imperial Bank hat kürzlich eine Unterredung mit Bürgermeister Evans. Die „Imperial Bank“ ist geneigt, die Stadt zu finanzieren, bis der neuen Steuern herbeikommen, und die Stadt wird keine Schwierigkeiten haben, den nötigen Kredit zu erwirken.

Friede bracht durch.
Während der junge Edward Evans mit seinem Bruder Jasper, der in der Stadt wohnt, sich in der Stadt befand, wurde er von einem Autofahrer angefahren und wurde schwer verletzt. Der Junge wurde in das Hospital gebracht und wird sich dort erholen.

Ein vollständiger Marktbericht finden die Leser auf Seite 4 diese Ausgabe.

Billig zu verkaufen.
Gute Viertel Section Land zu verkaufen. 1/2 Meilen von der Stadt. 22 Acker groß, 20 Acker groß, 100 Acker groß. Preis \$15.00 pro Acker. Schriftliches Land. Schreibt an: Becker & Schmidt, Box 301, Edmonton, Alta.

Farmer! Farmer!
Wer Vieh zu verkaufen hat oder Vieh kaufen will, wende sich an: HERMAN SCHMIDT, Edmonton. Preisliste, Kasse, Bedienung (Vieh wird von den Farmern abgeholt). Hermann Schmidt, 12227-97, Str., Edmonton. Telefon 71447. Bürotelefon 71666.

Dr. P. KARRER
Diplomiert in der Schweiz, an der Universität Moskau, in Russland. — Chirurgien von 1898. — 60 Jahre alt. — Telefon 5441. 302 Tegner Building, 101. Straße, über Ramsey's Store. Edmonton, Alta.

Dr. C. H. Grunert
Hort Zoologischen. Praktischer Tierarzt. Diplomiert in Deutschland, Universität Leipzig. In der Schweiz, Universität Zürich. Spezialität: Chirurgie, Operationen. Office: Hort Zoologischen. Tel. 54 oder 42. P. O. Box 32.

H. B. KLINE & SONS, Ltd.
Die besten Juweliere. Ed. Jasper und 99. Straße. Edmonton, Alta. Vertikalisieren werden hier gemacht.

Columbia House und Restaurant
Neu renoviert. Wenn Sie nach Edmonton kommen, besuchen Sie uns. Das alte feine Haus in der Stadt — Saubere Zimmer und Betten; günstige Preise und gute Bedienung. Jeder Deutsche freundlichst willkommen. Eubach, Besitzer.

Pariser Rooms u. Restaurant
Gute Mahlzeiten — Saubere Betten. Gute Bedienung — Günstige Preise. Preis und Frau Treier. 98 1/2 St. — 10271 — Edmonton.

Becker & Schmidt
Box 301. Edmonton. Hornis Hausmedizin.

Dr. P. KARRER
Diplomiert in der Schweiz, an der Universität Moskau, in Russland. — Chirurgien von 1898. — 60 Jahre alt. — Telefon 5441. 302 Tegner Building, 101. Straße, über Ramsey's Store. Edmonton, Alta.

Der Courier
Zweiggeschäft für
Alberta und British Columbia
G. W. Schickendanz, Generalagent
101, Straße, über Ramsey's Warenhaus.
P. O. Box 301, Edmonton, Alta.
G. W. Schickendanz, Generalagent für Alberta u. Br. Columbia

Ein vollständiger Marktbericht finden die Leser auf Seite 4 diese Ausgabe.

Billig zu verkaufen.
Gute Viertel Section Land zu verkaufen. 1/2 Meilen von der Stadt. 22 Acker groß, 20 Acker groß, 100 Acker groß. Preis \$15.00 pro Acker. Schriftliches Land. Schreibt an: Becker & Schmidt, Box 301, Edmonton, Alta.

Dr. P. KARRER
Diplomiert in der Schweiz, an der Universität Moskau, in Russland. — Chirurgien von 1898. — 60 Jahre alt. — Telefon 5441. 302 Tegner Building, 101. Straße, über Ramsey's Store. Edmonton, Alta.

Dr. C. H. Grunert
Hort Zoologischen. Praktischer Tierarzt. Diplomiert in Deutschland, Universität Leipzig. In der Schweiz, Universität Zürich. Spezialität: Chirurgie, Operationen. Office: Hort Zoologischen. Tel. 54 oder 42. P. O. Box 32.

H. B. KLINE & SONS, Ltd.
Die besten Juweliere. Ed. Jasper und 99. Straße. Edmonton, Alta. Vertikalisieren werden hier gemacht.

Columbia House und Restaurant
Neu renoviert. Wenn Sie nach Edmonton kommen, besuchen Sie uns. Das alte feine Haus in der Stadt — Saubere Zimmer und Betten; günstige Preise und gute Bedienung. Jeder Deutsche freundlichst willkommen. Eubach, Besitzer.

Pariser Rooms u. Restaurant
Gute Mahlzeiten — Saubere Betten. Gute Bedienung — Günstige Preise. Preis und Frau Treier. 98 1/2 St. — 10271 — Edmonton.

Becker & Schmidt
Box 301. Edmonton. Hornis Hausmedizin.

Der Courier
Zweiggeschäft für
Alberta und British Columbia
G. W. Schickendanz, Generalagent
101, Straße, über Ramsey's Warenhaus.
P. O. Box 301, Edmonton, Alta.
G. W. Schickendanz, Generalagent für Alberta u. Br. Columbia

Ein vollständiger Marktbericht finden die Leser auf Seite 4 diese Ausgabe.

Billig zu verkaufen.
Gute Viertel Section Land zu verkaufen. 1/2 Meilen von der Stadt. 22 Acker groß, 20 Acker groß, 100 Acker groß. Preis \$15.00 pro Acker. Schriftliches Land. Schreibt an: Becker & Schmidt, Box 301, Edmonton, Alta.

Dr. P. KARRER
Diplomiert in der Schweiz, an der Universität Moskau, in Russland. — Chirurgien von 1898. — 60 Jahre alt. — Telefon 5441. 302 Tegner Building, 101. Straße, über Ramsey's Store. Edmonton, Alta.

Dr. C. H. Grunert
Hort Zoologischen. Praktischer Tierarzt. Diplomiert in Deutschland, Universität Leipzig. In der Schweiz, Universität Zürich. Spezialität: Chirurgie, Operationen. Office: Hort Zoologischen. Tel. 54 oder 42. P. O. Box 32.

H. B. KLINE & SONS, Ltd.
Die besten Juweliere. Ed. Jasper und 99. Straße. Edmonton, Alta. Vertikalisieren werden hier gemacht.

Columbia House und Restaurant
Neu renoviert. Wenn Sie nach Edmonton kommen, besuchen Sie uns. Das alte feine Haus in der Stadt — Saubere Zimmer und Betten; günstige Preise und gute Bedienung. Jeder Deutsche freundlichst willkommen. Eubach, Besitzer.

Pariser Rooms u. Restaurant
Gute Mahlzeiten — Saubere Betten. Gute Bedienung — Günstige Preise. Preis und Frau Treier. 98 1/2 St. — 10271 — Edmonton.

Becker & Schmidt
Box 301. Edmonton. Hornis Hausmedizin.

LUMBER

BY co-operating in buying from us you save the middleman's profit and secure a higher grade of lumber also.

Save from \$150 to \$250 on every carload you buy.

Facts to Consider:
High Quality
Immediate Shipment
Low Prices
Examination before Payment
Cluborders Loaded Separately

REMEMBER: — We furnish House and Barn Plans Free of Charge. No obligation on your part. We consider it a pleasure to serve you.

Nor-West Farms.
Co-operative Lumber Co., Ltd.
633 Hastings Street VANCOUVER, B. C.

Wagt seinen Weizen unter.
Herr J. A. Craig, Inhabhaber der Landwirtschaftsgesellschaft für Alberta, wurde bekannt, daß die Farmer den ertragsreichen Weizen auf seinen Feldern unterbringen, sondern in die Hände der Händler und als Futter verkaufen. Die Provinzialregierung hat Vertreter in die verschiedenen Teile des Landes geschickt, um etwaigen Weizen heimlich zu erwerben.

Z. Williams Gordon findet Futter für 15,000 Stück Vieh.
Die große Viehzüchter des Landes befinden sich auf der Suche nach Weide und haben ein gewisses Problem zu lösen, für Vieh durch den Winter zu sorgen, es werden große Aufstellungen gemacht, Weideplätze im Norden Albertas ausfindig zu machen. Die Provinzialregierung hat Vertreter in die verschiedenen Teile des Landes geschickt, um etwaigen Weizen heimlich zu erwerben.

Starke Frost in Nord-Alberta.
An der Nacht vom Montag auf Dienstag wurde ganz Nord-Alberta von einem schweren Frost heimgesucht, wie er ähnlich in den letzten 22 Jahren wohl nicht dagewesen ist. Die Kartoffeln sind größtenteils bis auf den Boden heruntergefroren. Weizen und Gerste haben in einzelnen Distrikten sehr schwer gelitten; Korn, das in der Blüte stand, gilt als vernichtet. Der Stenon Plain Distrikt ist schwer betroffen; im Distrikt Edmonton war ein großer Prozentsatz des Weizens noch nicht in der Blüte, jedoch man erwartete, daß die Weizen in der Blüte nicht gelitten. Die ganze Tragweite des Schadens läßt sich heute noch nicht übersehen; er wird sich jedoch im Laufe der nächsten 10 Tage herausstellen. In einzelnen Distrikten, wo der Frost besonders hart gewesen ist, der Weizen schon ganz heruntergefroren und somit wohl als vernichtet anzusehen.

Kohlen Kohlen

Verkauft nicht euren Vorrat für den Winter schon jetzt einzulegen

Folgendes sind die Tagespreise für Zuckerrüben:

„Superior“ gezielte Stückkohle (Kreuzen Lump) i. o. b. Mine p. Ton. \$3.75	
„Din City“ gezielte Stückkohle „ i. o. b. Mine p. Ton. \$4.75	
„Humberstone“ gezielte Stückkohle „ i. o. b. Mine p. Ton. \$4.75	

Gezielte Aufkohle von allen Sorten \$1.00 weniger.

Preise für Zuckerrüben auf alle Sorten 50c per Tonne mehr. Gezielte Bergarbeiter sind knapp, Konfektion für Militärdienste entgegen obendrein viele. Manitobas Bedarf muß aus Alberta gedeckt werden. Wer also im Winter nicht recht hohe Preise bezahlen oder sogar ohne Kohle sein will, der bestelle heilige.

Begen frost nach Eurer Station erkundigt Euch bei uns. Bei Bestellung sind \$25.00 per Car einzulegen.

BECKER & SCHMID
Box 301 Edmonton, Alta.